



**KSU
GUTENSTEIN**

KULTUR – und SPORTUNION GUTENSTEIN
gegründet 1948

Erfolge am „laufenden Band“

Während unser Rückblick auf Frühjahr und Winter 2019 für die Gemeindezeitung in Druck geht, gibt's schon wieder jede Menge Neuigkeiten und hervorragende Ergebnisse:

17. Frohnleitner Stadtlauf am 27. April 2019

- Traude Schartner siegt überlegen

An diesem echten Klassiker, mit Start und Ziel am Hauptplatz nahmen insgesamt rd. 500 Teilnehmer teil. Im Nordic - Walking Bewerb über 7,3 km siegte Traude in einer Zeit von 50:13,02 souverän um 4 Minuten vor der Zweiten und hätte bei den Männern Platz 5 belegt. Grandios!



Perchtoldsdorfer Weinberglauf am 28. April 2019

- Traude Schartner auch hier nicht zu schlagen

Beim idyllisch durch die Weinberge der Thermenregion führenden Lauf war Traude wieder eine Klasse für sich. Die 5 km spulte sie in 35:49 herunter, kam als Gesamtzweite, also gleich nach dem schnellsten Herren ins Ziel und siegte auch hier, einen Tag nach Frohnleitner souverän. Bravo, „einfach Traude“!



Businessrun Challenge2B am Neufelder See, 16. Mai 2019

- **Nadine Dorner schnellste Dame und 2. mit ihrer Staffel**
- **Stefan Lakinger am 3. Platz und mit seiner Staffel siegreich**

Rund 800 Teilnehmer trotzten bei der dritten Auflage des Businessrun Challenge2B in Neufeld dem kühlen Wetter und sorgten für ein tolles Event.

Ein Straßenlauf über 5,6 km rund um den Neufelder See, den bei seiner dritten Auflage 750 Starter in Angriff nahmen.

Nadine Dorner siegte in 21:32 im Einzelbewerb und wurde mit ihrer 3er Staffel zweite.

Stefan Lakinger war mit seiner Staffel siegreich und belegte in einer Zeit von 17:49 im Einzel hinter seinem „ewigen Rivalen“ Markus Sostaric den 3. Rang.

Tolle Leistungen, wir gratulieren!



Ötscher – Ultramarathon am 25. und 26. Mai 2019

- **Friedl Drlicek Gesamtsieger in der M60**
- **Robert Lakinger im Vorderfeld der M40**

Der Ötschermarathon in Niederösterreich kann auf eine lange Tradition zurückblicken und wurde dieses Jahr zum 23. Mal ausgetragen. Die Gesamtwertung besteht aus zwei unterschiedlichen Rennen die am Samstag und am Sonntag stattfinden. Im Mittelpunkt beider Rennen steht der 1893 m hohe Ötscher, der mit seinem markanten Gipfelaufbau weithin sichtbar ist.

Am Samstag 25. 5. fand der Ötscher Mountain Marathon statt, der mit seiner Distanz von 50 km und 1.850 HM im Anstieg zur Klassifizierung der Ultratrails gerechnet wird.

Friedl Drlicek und Robert Lakinger waren mit am Start. Von Lackenhof ging es über schöne Naturwege und anspruchsvolle Trails einmal rund um den Großen Ötscher. Alles mitten im Naturpark Ötscher- Tormäuer mit seiner landschaftlichen Schönheit.

Die beiden liefen ein großartiges Rennen vor dieser spektakulären Naturkulisse und kamen nahezu zeitgleich in 5:54,06 bzw. 5:54,35 ins Ziel. Das bedeutet eine Durchschnittsgeschwindigkeit von über 8,4 km/h!!!

Trotz der Strapazen dieses Bewerbes nahm Friedl Drlicek am nächsten Tag auch noch den 20 km-Lauf über 1.150 Höhenmeter in Angriff und absolvierte diesen bravourös in 2:45,05. Damit bewältigte er an beiden

Wettbewerbstagen eine Distanz von **70 km** mit **3.000 Höhenmetern** in einer Gesamtzeit von 8:39,40 und blieb damit in der M60 siegreich. Herzliche Gratulation!



5. Hochkönigman am 01. Juni 2019

- **Phillipp Jansch inmitten internationaler Konkurrenz am 3. Platz und zweitbesten Österreicher**

Eine der größten Trailrunning-Veranstaltungen Österreichs fand am ersten Juniwochenende in der malerischen Kulisse der Hochkönigregion statt.

1.700 Teilnehmer aus 35 Nationen waren in sechs unterschiedlichen Bewerben unterwegs.

In der Königsdisziplin, dem **Endurance - Trail** gingen Philipp und Florian Jansch an den Start.

Startschuss war um 00:00 Uhr. Durch die enormen Schneemengen des vergangenen Winters, waren einige Wege noch nicht passierbar, so musste die Strecke adaptiert werden und es wurden **84 km** und **5.200 Höhenmeter** gelaufen. Bereits zu Beginn konnte sich Philipp in den Top-10 behaupten und sich im Laufe der Nacht bis auf Platz 5 vorkämpfen. Nach ca. 60 Km lag er bereits Platz 4 und konnte in der Folge seine Pace bis ins Ziel halten.

Florian hatte leider schon früh im Rennen mit Knieschmerzen zu kämpfen und musste nach ca. 45 km das Rennen beenden.

Philipp finishte in einer sensationellen Zeit von 11:19 Stunden, erreichte den 3. Platz und wurde damit zweitbesten Österreicher.

Erfordert das Laufen im Gelände über glitschige Wurzeln und Schnee vor allem im Dunkeln höchste Konzentration, so ist es untertags die Sonne, die teilweise gnadenlos vom Himmel brennt. Und wenn es schon vermeintlich nur mehr bergab dem Ziel zugeht und dann noch harte Gegenanstiege zu bezwingen sind, wird klar, welche körperliche und mentale Belastung, um nicht zu sagen, Grenzerfahrung, sich die Teilnehmer abverlangen.

Mit seiner großartigen Leistung hat sich Philipp in der österreichischen Trailrunning Spitze etabliert. Darauf kann er zu Recht stolz sein. Wir freuen uns sehr mit ihm und gratulieren herzlich!

Im Salzburger Regionalfernsehen, RTS ist Philipp zu sehen. Bemerkenswert, dass ihm kurz nach Zieleinlauf die Strapazen nicht mehr anzusehen sind und wie locker und sympathisch er das Interview gibt.



<https://player.vimeo.com/video/340213703?autoplay=1&autopause=0>

https://www.hochkoenigman.run/files/tao/media/presse/nachbericht_2019_kurz.pdf

<https://bulldrive.redbull.com/dl/Zo3DS93124/>



Glocknerkönig am 2. Juni 2019

- Friedl Drlicek auch am Rad in Hochform

Der Glocknerkönig ist ein Radevent für jedermann, das am 2. Juni 2019 auf der autofreien Großglockner Hochalpenstraße stattfand. Der Start befindet sich im Ortszentrum von Bruck, auf Salzburger Seite. Gemeinsames Ziel ist das Fuschertörl auf 2.445 m Seehöhe.

Gut 2.500 Radsportbegeisterte aus 20 Nationen stellten sich bei Kaiserwetter der 24. Auflage dieses Radsportklassikers.

Friedl bewältigte die Strecke von 27 km und 1.695 Höhenmeter in einer Zeit von 1:56,5 und erreichte in der M60 Rang 17, womit er 5.- bester Österreicher wurde.

Eine hervorragende Leistung, wenn man bedenkt, dass man für diese Zeit eine Durchschnittsgeschwindigkeit von fast 14 km/h fahren muss, und das bei Steigungen bis zu 12%. Respekt, einfach gewaltig!



32. Neufeld Triathlon am 9.Juni 2019

- **Auch wenn Wasser zu bezwingen ist, ... Sieger ist wieder der Friedl**

Das ganze Wochenende über war Neufeld am See das Mekka des Triathlon - Sports.

Am Sonntag war die Elite in der Olympischen Distanz am Start: 1,5 km Schwimmen, 40 km Radfahren und 10 km Laufen. Über 350 Teilnehmer stellten sich bei 30 Grad im Schatten und 18 Grad Wassertemperatur dieser Herausforderung.

Schon beim Schwimmen voran, stieg er nach 32:56 sec aus dem Wasser, blieb beim Radfahren in Führung (1:10:24), gab den Sieg natürlich auch beim Laufen (49:40) nicht mehr aus der Hand und siegte souverän in einer Gesamtzeit von 2:38:35 mit 4 Minuten vor dem Zweitplatzierten.

Die „Karosserieschonung“, wie Friedl seine sportlichen Pausen zu nennen pflegt ist mehr als verdient! Hochachtung und herzliche Gratulation!



5. Neunkirchner Firmenlauf am 13. Juni 2019

- **Stefan Lakinger in der Staffel 1., im Einzel 2. Platz**

1.800 Teilnehmer waren auf dem 5 km langen Rundkurs quer durch die Stadt unterwegs und Stefan belegte diesmal den 2. Platz im Einzelbewerb. Zu einem überlegenen Staffelsieg lief er gemeinsam mit Christian Gremsl und seinem Lauf- und Geschäftspartner Wolfgang Mangold. Wieder eine tolle Leistung!



Wir sind schon gespannt, wie es unseren Sportlerinnen und Sportlern bei ihren nächsten Herausforderungen geht.

Wir wünschen allen unfallfreie Rennen und unvergessliche, schöne sportliche Erlebnisse und werden gerne wieder berichten.